

Protokoll der Sitzung des Kirchengemeinderates der Ev.-Luth.-Kirchengemeinde Neumünster Wichern Öffentliche Version

<u>Datum:</u> 09.01.2025	<u>Nummer:</u> 533	<u>Beginn:</u> 19:00 Uhr	<u>Ende</u> 22:00 Uhr
<u>Tagesordnung:</u>			
<ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüßung 2. Andacht und Gebet 3. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung 4. Protokoll der Sitzungen vom 05.12.2024 5. Wärmekonzept 6. Organigramm 7. Seniorenarbeit 8. Bericht aus der Gemeinde 9. Blue Flame 2025 10. Termine/Inhalte 2025 10.1. Termine 10.2. Konfirmationen 10.3. Oster-Musical 10.4. Festzeit 11. Bericht aus den Ausschüssen/hfm/KGV/Synode 11.1. Bauausschuss: 11.2. Geschäftsführender Ausschuss: 11.3. Gemeindeentwicklungsausschuss 12. Eintritte, Austritte, Umgemeindungen 13. Sonstiges 13.1. Gästedecken und Thermometer 13.2. Gottesdienst Livestream 			

1. Begrüßung

↪ Begrüßung durch Frauke.

2. Andacht und Gebet

↪ Andacht durch Frauke mit anschließender Gebetsgemeinschaft.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

↪ Die Versammlung ist beschlussfähig, die Tagesordnung wird genehmigt.

4. Protokoll der Sitzungen vom 05.12.2024

↪ Das Protokoll der letzten Sitzung wird ohne Änderungen angenommen.

5. Wärmekonzept

- ↪ Das bei Wisper und Reimer Ingenieure beauftragte Konzept zur Wärmebedarfsberechnung und Heizungsumstellung auf CO2 neutrale Technologien liegt seit Mitte Dezember vor. Der Bauausschuss hat dieses bereits begutachtet. Es sind Unstimmigkeiten vorhanden, diese wurden an das Ingenieurbüro gemeldet mit der Bitte um Korrektur. Es wird angenommen, dass wir in der März Sitzung zuverlässigere Infos haben.

6. Organigramm

- ↪ Der Entwurf wurde im Voraus per Mail versandt.
- ↪ Es gibt bereits Änderungen, grundsätzlich wird die Form aber angenommen.
- ↪ Im nächsten Schritt werden die jeweiligen Verantwortlichen danach gefragt, ob sie einverstanden sind dort aufzutauchen und ob sie ihre Telefonnummer und/oder Handynummer veröffentlichen würden. Es wird sich mehrheitlich dafür ausgesprochen, dass das Organigramm auch auf der Homepage veröffentlicht wird, die Kontaktdaten jedoch nur in der Gemeinde ausgehängt werden.
- ↪ Hilke und Lutz fragen die Leute nach ihrer Zustimmung.

7. Seniorenarbeit

- ↪ Lutz führt kurz in die Situation ein bzgl. der Seniorenarbeit auf VierPlus Ebene (siehe vorherige Protokolle).
- ↪ Nach zwei Treffen kam die Idee/Frage auf, ob wir nicht auch einen Seniorenausschuss bräuchten, ähnlich wie die Andreaskirche. Letztlich kam heraus, dass es eher regelmäßiger Treffen und Aktion bedürfte, es hier aber bisher keine Zuständigkeit gibt.
- ↪ Lutz hat vorgeschlagen, dazu ein Treffen (Vormittag oder Nachmittag) zu machen, um über Seniorenarbeit zu sprechen und Konzepte/Projekte zu erdenken. Die Idee wird positiv aufgenommen und es wird als sehr sinnvoll empfunden, den Bedarf neu abzufragen.
- ↪ Der Seniorenkreis soll weiterhin so bestehen wie bisher. Es darf aber gerne darüberhinausgehende Projekte geben.
- ↪ Es wird die Idee in den Raum geworfen, den Seniorenbesuchsdienst wieder zu starten. Hier bedarf es jedoch Menschen, die die Kapazitäten und Gabe haben.
- ↪ Lutz kann die Kapazitäten stellen diese Treffen zu organisieren und Leute zusammenzubringen. Weitergehende Leitung für eventuelle Projekte kann er jedoch nicht leisten.
- ↪ Einen Ausschuss braucht es aus Sicht des KGR nicht. Wenn sich eigenständig ein Team bildet, begrüßen wir dies jedoch.

8. Bericht aus der Gemeinde

- ↪ Kindergarten
 - Die neue Leitung bringt zum Teil Veränderungen mit sich. Christine wächst (auf Wunsch des Kindergartens) Stück für Stück aus dem Kindergarten raus.
- ↪ Schulgottesdienst
 - Dieses Jahr ist es gelungen den Charakter eines Gottesdienstes besser zu verdeutlichen, wobei es vor allem den Schwerpunkt hat, dass jede Klasse etwas aufführt. Die Kirche war sehr gut gefüllt. Mit Lucca und Linus als Bindegliedern ist es gut und sinnvoll ihn durchzuführen.
- ↪ Weihnachtsgottesdienste:
 - Der Familien-Gottesdienst lief sehr gut und war sehr schön. Es gab ein Theater und eine Jugendband. Es waren ca. 220 Besucher da.
 - Das Weihnachtsmusical wurde durchweg sehr gelobt. Auch die Idee die Generalprobe öffentlich zu machen wurde von vielen sehr positiv aufgenommen, der Termin wurde aber auch von einigen unpassend / zu lang empfunden. Es waren

- ca. 400 Besucher an Heiligabend da, es sind auch Leute wieder gegangen, weil sie keinen Platz mehr bekommen haben.
- Die Christvesper war auch gut besucht, ca. 200 Leute, obwohl viele von den Personen, die klassisch dorthin gehen bereits beim Musical waren. Die Orgel war ausgefallen, stattdessen hat Uschi Klavier gespielt. Für Lutz war es ein herausfordernder Wechsel von einem euphorischen Musical zur etwas getrageneren Christvesper. Lutz hat den Eindruck, dass relativ wenig Kerngemeinde anwesend war.
- Am ersten Weihnachtstag war nur die Kerngemeinde anwesend, relativ wenig besucht aber trotzdem schön.
- Für das nächste Jahr wird erwartet, gehofft und teilweise auch befürchtet, dass insbesondere das Weihnachtsmusical, wenn es wieder stattfinden würde, noch mehr besucht wird. Es wird darüber gesprochen, wie wir dem begegnen können. Wir wollen weder den Familiengottesdienst noch die Christvesper wegfallen lassen. Diese könnte allerdings zugunsten eines 2. Musicaltermins am 24.12. auf den 25.12. 10.30 verlegt werden. Am schönsten wäre es, wenn das Weihnachtsmusical nicht nur an Heiligabend, sondern am besten bereits vorher aufgeführt wird.
- ↪ Die Silvesterfeier war sehr schön, das Motto der Oscarnacht vom Mitarbeiterfest wurde nochmal in der Deko aufgenommen. Es waren 28 Leute da, nicht nur aus der Kerngemeinde.
- ↪ Die Neujahrsandacht war auch sehr schön, jedoch auch mit wenigen Besuchern.
- ↪ Für nächstes Jahr wird sich dafür ausgesprochen einen Altjahresgottesdienst am 31.12. zu feiern. Mehrheitlich wird sich für 17 Uhr ausgesprochen, es gibt aber auch einzelne Bedenken, dass dies zu spät ist. Lutz und Bettina nehmen das mit ins VierPlus-Koordinationssteam und beraten, ob dafür am 28.12 nur ein VierPlus Gottesdienst stattfindet.
- ↪ Es wurde festgestellt, dass der linke Säulenlautsprecher der PA (Lautsprecheranlage) in der Kirche kaputt ist. Dieser wird nun eingeschickt, und ein Kostenvoranschlag für die Reparatur oder ein Angebot für einen neuen Lautsprecher erstellt. Für Ersatz wird in der Zeit gesorgt.

9. Blue Flame 2025

- ↪ Am 2.11.25 (Sonntag) soll es einen BlueFlame Tag geben. Das Motto ist „Sammelt den Norden“.
- ↪ Es wird darüber gesprochen, ob der Gottesdienst in der Wicherngemeinde dafür ausfallen soll. Es wird sich mehrheitlich dafür ausgesprochen, dass es mindestens einen Gottesdienst auf VierPlus-Ebene geben soll. Es gibt auch starke Stimmen, dass ein Gottesdienst in der Wichern stattfinden sollte. Lutz schlägt vor, dass in der Region vorgeschlagen wird, dass es nur einen Gottesdienst in der Region geben sollte und dieser in der Wichern stattfinden könnte. Dies wird befürwortet.

10. Termine/Inhalte 2025

10.1. Termine

- ↪ Prophetie-Seminar 19.-21.09.25
- ↪ Fortbildungen:
 - Midi amd (Starke Gemeinden trotz weniger Hauptamtlicher) Die Fortbildungen werden per Videokonferenz gehalten. In der Wicherngemeinde soll dies als Public Viewing im Glowraum stattfinden. Svea würde den ersten Termin übernehmen (23.01.25). Lutz übernimmt die letzten beiden (06.02.25 und 13.02.25). Frauke und Bettina könnten den zweiten Termin übernehmen (30.01.25). Dies wird begrüßt.

10.2. Konfirmationen

- ↪ Es sollten zunächst nur zwei Konfirmationen am Samstag stattfinden. Es gibt jedoch drei Konfirmanden, die gerne am Sonntag konfirmiert werden möchten. Dem Wunsch wird entsprochen.

10.3. Oster-Musical

- ↪ Nach dem Erfolg des Weihnachtsmusicals hatten Svea und Kenneth den Gedanken auch an Ostern ein Musical aufzuführen, um die Osterbotschaft in den Stadtteil zu tragen. Die beiden sind sehr begeistert und hätten Lust das Projekt weiter voranzubringen.
- ↪ Es gibt Bedenken, dass das Publikum dafür an Ostern nicht vorhanden ist. Es wird über den Termin gesprochen. Ansich wäre auch moderne Lobpreismusik am Sonntagmorgen schön, das wird aber nicht in dem Ausmaße möglich sein, wenn abends das Musical stattfindet.
- ↪ Es wird über die für morgens erwartbare Zielgruppe gesprochen. Grundsätzlich sehen wir hier eher ältere Gemeindeglieder.
- ↪ Es wird die Idee geäußert nach dem Musical noch ein Lagerfeuer zu machen, um mit Leuten ins Gespräch zu kommen.
- ↪ Abstimmung: Kenneth und Svea können Leute anfragen und wenn sie positive Rückmeldungen bekommen, findet das Musical statt. Morgens gibt es dann vermutlich keinen modernen Gottesdienst. (Ja: 7, Nein:0, Enthaltung: 1)

10.4. Festzeit

- ↪ Lutz hatte auf einer Beerdigung eine Begegnung mit Menschen, die im Siedlerbund aktiv sind. Es gibt ein Buch über unseren Stadtteil von Karl Siebig, das bereits dreimal in Neumünster auf Lesung war, jedoch nie in Faldera. Daraus ist die Idee entstanden, die Festzeit (siehe vorheriges Protokoll) nicht in erster Linie für uns, sondern für den Stadtteil zu denken. Wir könnten diese in Kooperation mit dem Siedlerbund und weiteren Institutionen durchführen.
- ↪ Es könnte eine Bilderausstellung und Lesung geben, sowie Menschen, die aus dieser Zeit berichten. Für die junge Generation wäre das eine Möglichkeit die ältere Generation besser kennen und verstehen zu lernen.
- ↪ Es sollte auf jeden Fall einen großen Festgottesdienst für die Gemeinde mit anschließendem Essen geben, idealer Weise als Abschluss der Reihe.
- ↪ Frauke und Lutz bilden einen Festausschuss und suchen weitere Menschen aus der Gemeinde, die sich mit einbringen wollen.

11. Bericht aus den Ausschüssen/hfm/KGV/Synode

11.1. Bauausschuss:

- ↪ An den Toiletten im Gemeindehaus werden das D und H nach Abschluss der Arbeiten wieder befestigt und die provisorischen Schilder abgenommen.
- ↪ Die Arbeiten mit den Bundesfreiwilligendienstlern laufen weiter.

11.2. Geschäftsführender Ausschuss:

- ↪ Die KGR-Sitzungen werden nun hier gemeinsam vorbereitet.

11.3. Gemeindeentwicklungsausschuss

- ↪ Hat sich kürzlich getroffen, um das KGR-Spezial vorzubereiten.

12. Eintritte, Austritte, Umgemeindungen

- ↳ Es gibt einen Eintritt und eine Umgemeindung.

13. Sonstiges

13.1. Gästedecken und Thermometer

- ↳ Wir haben bisher nur beschlossen, dass Decken für frierende Gottesdienstbesucher angeschafft werden, jedoch nicht wer diese besorgt. Bettina sucht nach einer nachhaltigen aber bezahlbaren Option.
- ↳ Es sollte an drei verschiedenen Orten während des Gottesdienstes die Temperatur gemessen werden. Thermometer sind bisher nicht vorhanden. Ole bestellt ein Set aus drei Funkthermometern mit zentraler Anzeige.

13.2. Gottesdienst Livestream

- ↳ Es wird darüber gesprochen, dass ein Erklärungstext als eine Art Entschuldigung gelesen und von einigen Menschen empfunden werden kann. Die Qualität ist insbesondere verglichen mit der vieler anderer Gemeinden gut.
- ↳ Es wird darüber diskutiert, ob der Text auf der Homepage notwendig ist.
- ↳ Benedikt hat sich die Statistiken angeschaut, die Zahlen unter den Videos auf Youtube entsprechen nicht den tatsächlichen Zuschauerzahlen. Die durchschnittliche Abspielzeit liegt bei ca. 20%, dadurch kommt man pro Gottesdienst auf ca. 10 bis max. 15 Endgeräte, die den Stream vollständig schauen.
- ↳ Es wird sich mehrheitlich dafür ausgesprochen keinen Text auf die Homepage zu stellen.

Frauke schließt die Sitzung.